



# *Christen für Straßenkinder e.V.*

---

JESUS CHRISTUS: „*Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr für mich getan*“ Matth. 25,40

## **Freundesbrief 1/2011**

# *Ein gesundes und gesegnetes Neues Jahr 2011*

Liebe Mitglieder, Paten- Projektpaten und Freunde unseres Vereins,

so sehr wir uns alle auf die Feiertage gefreut haben, beschleicht uns doch gleich in den ersten Wochen eines neuen Jahres das Gefühl der Unsicherheit. Werden wir gesund bleiben, den Arbeitsplatz behalten, finanziell abgesichert sein oder müssen wir noch am Ende einen geliebten Menschen betrauern? Da bieten uns die Medien gleich Lösungen an: Astrologen, Horoskope, Zinn gießen, Karten, Kaffeesatz, ein Medium das angeblich Verbindung zur unsichtbaren Welt hat oder aus der Hand liest.

Wie gut haben wir es da als Christen, haben wir doch einen guten und liebenden Gott, der uns sagt:

*Sorgt nicht für euer Leben; Matth. 6,25*

und

*denn ich weiß, was für Gedanken ich über euch habe, spricht der Herr, Gedanken des Friedens und nicht des Unheils, um euch eine Zukunft und eine Hoffnung zu geben;  
Jeremia 29,11*

So wollen wir zuversichtlich sein und die Liebe, die wir von Gott empfangen, an unsere Mitmenschen weitergeben.

Nun möchten wir euch mitteilen, was es denn an Neuigkeiten gibt.

## VEREIN

Am 28.12.2010 haben wir uns zur Mitgliederversammlung getroffen. Die Kassenprüfer haben den Kassierer entlastet, da die Buchführung ordnungsgemäß geführt wurde. Unser langjähriger Vorsitzender, Klaus Wentz, wollte nun nach 12 Jahren sein Amt in andere Hände legen. Und deshalb waren Neuwahlen angesagt.

Als neuer Vorstand wurden folgende Personen gewählt:

**Edith Wentz**, Verw.Angestellte

**Claudia Brunk**, Sozialversicherungsfachangestellte

**Sathana Sivagnanasundramoorthy**, Studentin

**Eduard Bardorf**, Steuerberater

**Harald Goebel**, Lehrer

Vorstandsvorsitzende

stellvertretende Vorstandsvorsitzende

Kommunikationsbeauftragte (Tamil,Engl.)

Buchführung, Schatzmeister

Schriftführer

Der neue Vorstand dankt **Herrn Klaus Wentz** für die langjährige gewissenhafte Tätigkeit als Vereins Vorstandsvorsitzender. Möge der allmächtige Gott ihn für seinen Einsatz, der ausschließlich ehrenamtlich ausgeübt wurde und viel seiner privaten Freizeit gefordert hat, segnen. Wir bedanken uns auch bei **allen Vorstandsmitgliedern der vergangenen Jahre**, die durch ihren Einsatz für den Verein Großes geleistet haben.

**Danke sagen möchten wir aber auch euch allen, die uns die Treue gehalten haben, uns, als Verein und Pastor N. David in Indien ihr Vertrauen geschenkt haben.**

Durch eure Gebete, Spenden und Mitgliedsbeiträge konnten wir die Arbeit vor Ort am Leben erhalten. Genau das ist auch unser zukünftiges Ziel. Wenn Gott Gnade und weitere Sponsoren schenkt, würden wir auch gerne ein weiteres Projekt in Angriff nehmen.

## NEUIGKEITEN AUS INDIEN

Pastor N. David hat uns neue Fotos von der Weihnachtsfeier im Kinderheim geschickt.





Es gab neue Kleider, ein leckeres Essen, Kuchen und Schokolade für die Kinder und die Mitarbeiter.



*Maheshwary*, eine unserer ersten Heimkinder

Beim letzten Telefonat vor wenigen Tagen hat er mir mitgeteilt, dass *Maheshwary* nun Lehrerin in unserer eigenen Schule ist. *Samuel* studiert am College. *Dhamayandi* und *Priya* haben den Wunsch geäußert zu heiraten. Ihr erinnert euch sicher, dass unsere Älteste *Joy* bereits 2008 im Februar geheiratet hat und schon ein kleines Mädchen von ca. 1 ½ Jahren hat.

Wie bei *Joy* wird sich Pastor N. David um heiratswillige junge Männer umschauen und den beiden Mädchen vorstellen. Den beiden bleibt dann noch die Qual der Wahl. *Ranjini* wurde von Verwandten abgeholt, die ihr einen Job als Haushaltshilfe in Abu Dhabi vermittelt haben. Sie verdient gutes Geld und es geht ihr gut. *Nagaraj* macht uns wieder einmal Kummer.

Er ist weggelaufen, weil er die Regeln im Kinderheim nicht mehr befolgen wollte und die Ausbildung als Drucker, die Pastor N. David ihm besorgt hat, nicht antreten wollte. Pastor N. David sucht ihn mit Hilfe der Polizei. Seine Schwester, von der wir nichts wussten, hat wohl jetzt geheiratet und sucht ihren Bruder auch. Wir hoffen sehr, dass er bald wohlbehalten gefunden wird.



Disziplin und Kontinuität ist bei den Kindern ab der Pubertät öfters ein größeres Problem. Nicht anders als hier in Deutschland sind dann Regeln out und das „Abhängen, Rauchen etc.“ viel interessanter. Kleine Kinder – kleine Sorgen. Große Kinder – große Sorgen.

Hier seht Ihr noch einige Fotos über die Gebäude beim Kinderheim, die bislang wegen Geldmangel nicht fertig gestellt werden konnten. Es handelt sich um die Unterkünfte der Betreuer unserer Kinder, die derzeit mit den Kindern zusammen schlafen. So entstehen im Kinderhaus beengte Verhältnisse. Auch die Küche muss ausgelagert werden.

Bitte betet für den Eingang von **Sonderspenden**, damit weiter gebaut werden kann.



Es gibt viel zu tun, gemeinsam am Reich Gottes bauen und SEINE Liebe weitergeben. Zusammen sind wir stark und können etwas bewegen.

Für heute grüßen wir euch alle recht herzlich, wünschen euch Gottes reichen Segen und vertrauen auf eure Treue.

***Liebe Grüße auch von Pastor N. David & Familie, den Kindern und Mitarbeitern aus unserem Projekt in Bangalore/Indien.***

Euere neue Vorstandschaft  
i.A.

Edith Wentz  
Vorsitzende